II.II. Ressourcen

Mit * markierte Felder sind Pflichtfelder.

.

II. Überprüfung der Einhaltung – Kontext und Durchführung

II.II. Ressourcen für die Überprüfung und Durchsetzung der Einhaltung der EU-Holzverordnung

Die Ressourcen, die für die Überprüfung der Einhaltung und Durchsetzung zur Verfügung stehen, sind für die Sicherstellung der Anwendung der EU-Holzverordnung und somit für die Reduzierung des Inverkehrbringens von Holz oder Holzerzeugnissen aus illegalem Einschlag in der EU und die Verbesserung der Rückverfolgbarkeit von Holz in der gesamten Lieferkette in der EU von zentraler Bedeutung. Es ist daher wichtig, jeweils den Umfang der Ressourcen zu verstehen, die den Behörden, die für die Durchführung der EU-Holzverordnung verantwortlich sind, zur Verfügung stehen und die sie für die Überprüfung der Einhaltung benötigen. Für ein besseres Verständnis der Ressourcen, die für die Überprüfung der Einhaltung durch die Marktteilnehmer, die eingeführtes Holz und Holzprodukte in Verkehr bringen, erforderlich sind, muss auch bekannt sein, ob es bestimmte Herkunftsländer oder Länder des Holzeinschlags gibt, für die die Überprüfung der Einhaltung der EU-Holzverordnung besonders komplex und somit ressourcenintensiv ist.

Für die Überprüfung und Durchsetzung der Einhaltung verfügbare Ressourcen

Bitte machen Sie Angaben zu den personellen und anderen Ressourcen, die im Berichtszeitraum für die Durchführung und Durchsetzung der EU-Handelsverordnung eingesetzt wurden. Bitte machen Sie **nur Angaben zum Personal mit einem starken Fokus auf die EU-Holzverordnung** und nicht zu zusätzlichen Hilfskräften oder Mitarbeitern der Zollbehörde, es sei denn, die Zollbehörden gehören zu den zuständigen Behörden.

*1 **Die personellen und finanziellen Mittel** für die Durchführung und Durchsetzung der EU-Holzverordnung sind im Hinblick auf **heimisches Holz** und auf **eingeführtes Holz**:

- (●) getrennt
- ( ) kombiniert

Heimisches Holz (sowie gegebenenfalls Marktteilnehmer, Händler und Überwachungsorganisationen)

*2 Wie viel **Zeit hat das Personal zusammengenommen ungefähr** für die Durchführung/Durchsetzung der EU-Holzverordnung aufgewendet?

Angabe als Vollzeitäquivalente (VZÄ) (z. B. entsprechen zehn Halbzeitkräfte, bei denen 50 % der Arbeitszeit auf die Durchführung/Durchsetzung der EU-Holzverordnung entfällt, 2.5 VZÄ)

1.0

*3 Wie hoch war im Berichtszeitraum das jährliche Gesamtbudget für die Durchführung und Durchsetzung der EU-Holzverordnung (z. B. Reisekosten, Kosten im Zusammenhang mit Workshops, Kosten für Stichprobenanalysen, Kosten im Zusammenhang mit der Verhängung von Sanktionen, Rechtskosten usw., jedoch ohne Personalkosten)?

0 EUR

Für **eingeführtes Holz** (sowie gegebenenfalls Marktteilnehmer, Händler und Überwachungsorganisationen)

*4 Wie viel **Zeit hat das Personal zusammengenommen ungefähr** für die Durchführung/Durchsetzung der EU-Holzverordnung aufgewendet?

Angabe als Vollzeitäquivalente (VZÄ) (z. B. entsprechen zehn Halbzeitkräfte, bei denen 50 % der Arbeitszeit auf die Durchführung/Durchsetzung der EU-Holzverordnung entfällt, 2.5 VZÄ).

3.6

*5 Wie hoch war im Berichtszeitraum das jährliche Gesamtbudget für die Durchführung und Durchsetzung der EU-Holzverordnung (z. B. Reisekosten, Kosten im Zusammenhang mit Workshops, Kosten für Stichprobenanalysen, Kosten im Zusammenhang mit der Verhängung von Sanktionen, Rechtskosten usw., jedoch ohne Personalkosten)?

352054 EUR

8 Es wird davon ausgegangen, dass die Durchführung der EU-Holzverordnung in Bezug auf Händler und Überwachungsorganisationen bei den vorgenannten Angaben berücksichtigt wurde. Falls dies nicht der Fall ist, machen Sie hier bitte die entsprechenden Angaben:

Durchschnittlich benötigte Ressourcen für die Überprüfung der Einhaltung je nach Art der Kontrolle

9 Wie viel Zeit wird im Durchschnitt für jede Art von Kontrolle der Marktteilnehmer aufgewendet, die **heimische(s)** Holz/Holzerzeugnisse in Verkehr bringen (einschließlich Vorbereitung, Transport, Inspektion vor Ort, Nachbereitung, Verwaltungsverfahren, aber ohne Verfolgung von Durchsetzungsmaßnahmen, Vorbereitung von Antworten auf Beschwerden und Gerichtsverfahren)?

.	Bis zu 1 Tag	1–2 Tage	3-4 Tage	1 Woche	Länger als 1 Woche
Nur Kontrollen am Schreibtisch (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen umfassen)	●	○	○	○	○
Kontrollen am Schreibtisch und vor Ort (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen bzw. Besuche umfassen)	●	○	○	○	○

10 Wie viel **Zeit** wird **im Durchschnitt** für jede Art von Kontrolle der **Marktteilnehmer** aufgewendet, die **eingeführt e(s)** Holz/Holzerzeugnisse in Verkehr bringen (einschließlich Vorbereitung, Transport, Inspektion vor Ort, Nachbereitung, Verwaltungsverfahren, aber **ohne** Verfolgung von Durchsetzungsmaßnahmen, Vorbereitung von Antworten auf Beschwerden und Gerichtsverfahren)?

.	Bis zu 1 Tag	1–2 Tage	3-4 Tage	1 Woche	Länger als 1 Woche
Nur Kontrollen am Schreibtisch (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen umfassen)	○	○	○	○	●
Kontrollen am Schreibtisch und vor Ort (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen bzw. Besuche umfassen)	○	○	○	○	●

11 What is the **average time spent** on each type of check on operators placing **unspecified** timber/timber products on the market (including preparation, transport, inspection onsite, follow-up, administrative procedure, but **not** including pursuing enforcement actions, preparation of replies to complaints and court cases)?

.	Bis zu 1 Tag	1–2 Tage	3-4 Tage	1 Woche	Länger als 1 Woche
Nur Kontrollen am Schreibtisch (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen umfassen)	○	○	○	○	○
Kontrollen am Schreibtisch und vor Ort (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen bzw. Besuche umfassen)	○	○	○	○	○

12 Wie viel **Zeit wird im Durchschnitt** für jede Art von Kontrolle der **Überwachungsorganisationen** aufgewendet?

.	Bis zu 2 Tage	3-5 Tage	Mehr als 5 Tage
Nur Kontrollen am Schreibtisch (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen umfassen)	○	○	○
Kontrollen am Schreibtisch und vor Ort (eine Kontrolle kann mehrere Dokumentenprüfungen bzw. Besuche umfassen)	○	○	○

Ressourcenintensive Überprüfung der Einhaltung bei bestimmten Ländern, die nicht an freiwilligen Partnerschaftsabkommen (FLEGT-VPA) teilnehmen (Nicht-FLEGT-VPA-Länder)

13 Für besonders ressourcenintensive Überprüfungen der Einhaltung der Vorschriften durch Marktteilnehmer, die eingeführte(s) Holz bzw. Holzerzeugnisse in Verkehr bringen, das (die) mit dem Nicht-FLEGT-VPA-Land des Holzeinschlags bzw. der Herkunft verbunden ist (sind), aus dem der entsprechende Marktteilnehmer das Holz bzw. die Holzerzeugnisse eingeführt hat, geben Sie bitte den Namen des Landes sowie die Gründe dafür an, warum die Überprüfungen besonders ressourcenintensiv sind:

.	Land des Holzeinschlags oder Herkunftsland	Gründe für die Komplexität (z. B. komplexe anwendbare Rechtsvorschriften in Bezug auf das Land des Holzeinschlags; Sprache; Dokumente aufgrund von Korruption nicht zuverlässig; Verarbeitungsland mit keiner /geringer Rückverfolgbarkeit zum Land des Holzeinschlags)
1	Ukraine	Documents not reliable due to corruption; difficult to assess whether risk mitigation measures are adequate
2	China	Processing country with low traceability to country of harvest, hard to verify supply chains (mostly highly complex product such as paper and furniture); language is a challenge; documents not reliable due to corruption;

3	Bosnia and Herzegovina	Limited information on forestry sector publicly available; documents not reliable due to corruption;
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

Anmerkungen

14 Anmerkungen:

Budget domestic timber can not be provided, as budgeting on district authority level does not provide for budgeting for individual laws.

With regard to staff's approximate combined total time spent on EUTR implementation/enforcement of imported timber it is noted that 3 additional FTE started their work in the course of the 3rd quarter of 2020.

Total annual budget for EUTR implementation and enforcement over the reporting period for imported timber includes staff salary costs.

Collection of relevant information concerning the forestry sector, legislation, risks etc. is one of the most resource-intentensive tasks for the competent authority as well as keeping this information up to date. Country overviews compiled by UNEP-WCMC are the most helpful tools in this regard and extremely valuable for CAs and operators to have a common ground to operate checks and due diligence.

Regarding average time spent it should be noted that work is usually not done for a CA when breaches of the EUTR are found during a check. After handing such a case over to the District Administration Authorities operators have the right to comment on the breaches they are accused of. The CA is then mostly requested to share its opinion on the operators comments what needs additional time (in average more than 2 days /case additionally) not asked for under 'average time spent'. That additional time should also be counted in the future since the CAs support of the penalising authority is crucial for proper EUTR enforcement with regard to appropriate penalties and measures taken.

Contact

ENV-DECLARE@ec.europa.eu